a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben c/o Gesellschaft zur Entwicklung und Sanierung von Altstandorten mbH
Straße	Schöneberger Ufer 89 - 91
Plz, Ort	10785, Berlin
Telefon	
Fax	
E-Mail	c.horeis@gesa-info.de
Internet	
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 90634-26-Bau

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

- [x] Ausführung von Bauleistungen
- [ ] Planung und Ausführung von Bauleistungen
- [ ] Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Mortonstraße 1/3, 5/7, 6/8, 9/11 und 10/12, München, Mortonstraße 1/3, 5/7, 6/8, 9/11 und 10/12, 80937 München

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Schadstoffdemontage, Abbruch und Baufeldfreimachung 5 EFH-Doppelhäuser

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- [x] nein
- [ ] ja, Angebote sind möglich
  - [ ] nur für ein Los
  - [ ] für ein oder mehrere Lose
  - [ ] nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- [x] Beginn der Ausführung 18.01.2027
- [x] Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 30.06.2027

j) Nebenangebote

- [ ] zugelassen
- [ ] nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- [x] nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- [ ] zugelassen
- [x] nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YYQM1PP/documents

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) **Ablauf der Angebotsfrist** **am** 11.12.2026 **um** 15:00 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** 28.02.2027

p) **Adresse für elektronische Angebote** https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YYQM1PP

Anschrift für schriftliche Angebote

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE

r) **Zuschlagskriterien**

☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	

s) Eröffnungstermin

Ort

Elektronisch

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) **geforderte Sicherheiten**

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Die Vertragsstrafe beträgt 0,1 Prozent der Auftragssumme je Werktag und wird auf insgesamt 5 Prozent der im Auftragsschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt. Bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist die Vertragsstrafe auf den in oben genannten Prozentsatz des Teils der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Die Abrechnung erfolgt nach erbrachter Leistung in Form einer XRechnung. Informationen zur XRechnung werden mit Beauftragung zur Verfügung gestellt. Rechnungen sind ihrem Zweck
nach als Abschlags- oder Schlussrechnung zu bezeichnen. Entsprechende Nachweise und Aufmaße sind unaufgefordert einzureichen.

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung der Eignung**

Angebotsschreiben (VHB-Formblatt 213) ausgefüllt und unterzeichnet

Leistungsverzeichnis ausgefüllt. Es ist hierfür die Datei im X83-Format zu nutzen!

Eigenerklärung zur Eignung (VHB-Formblatt 124) ausgefüllt und unterzeichnet

Angaben zur Preisermittlung (Formblatt 221 oder 222) ausgefüllt

Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung, Mindestdeckungssummen:
für Personenschäden 1.000.000 EUR
für sonstige Schäden 500.000 EUR

Benennung von mind. 3 vergleichbare Referenzen der letzten 3 Geschäftsjahre

Umsatz des Bewerbers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren für vergleichbare Leistungen

Bescheinigung über die Entrichtung von Beiträgen an die Krankenkasse

Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft

Handelsregisterauszug

Auszug aus dem Gewerbezentralregister

Steuerliche Bescheinigung zur Beteiligung an öffentlichen Aufträgen

Nachweis über Einhaltung des Tarifgesetzes

Nachweis Befähigungsscheininhaber nach §20 SprengG

Haftungsverzichtserklärung unterzeichnet

Verbindliche Benennung der Entsorgungs- / Verwertungswege für die Abfälle, nach Abfallfraktionen getrennt, mit Angabe der Entsorgungsanlage

Angaben der wesentlichen Abbruchtechnologien bzw. die Abbruchmethodik (Arbeitsschritte, Geräteeinsatz)

Fachkundenachweis gemäß TRGS 519, Anlage 3 (nicht älter als 6 Jahre)

Fachkundenachweis TRGS 521

Befähigungsnachweis zur Koordination von Arbeiten in kontaminierten Bereichen gemäß BG Bau (DGUV Regel 101-004) bzw. Fachkunde gem. TRGS 524 inklusive Namen des Personals, welche als Koordinator für Arbeiten in kontaminierten Bereichen vorgesehen sind sowie dessen Stellvertretung

Nachweis der Fachkunde zum Umgang mit schwachgebundenem Asbest: Gültige Zulassung nach GefStoffV Anhang I. Nr. 2 Punkt 2.4.2 (eigene Fachkunde bzw. Subunternehmer). Eingebundene Subunternehmer sind namentlich mit ihrer Anschrift und ihrem Leistungsumfang im Angebot zu benennen.

Benennung eines verantwortlichen Bauleiters (namentlich und hinsichtlich Qualifikation)

Benennung eines verantwortlichen Sicherheitsbeauftragten (namentlich und hinsichtlich Qualifikation)

Falls zutreffend:

Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen/Unterauftragnehmer (Formblatt 235)
ausgefüllt

Bei Bietergemeinschaften ist die Erklärung für Bieter-/Arbeitsgemeinschaften
(Formblatt 234) ausgefüllt einzureichen.

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist das Verzeichnis NAN-Kapazitäten
(Formblatt 233 und 235) ausgefüllt einzureichen. Die Benennung der Nachunternehmer ist verbindlich.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass jedes Angebot auf das Vorliegen von Hinweisen geprüft wird, die auf eine Qualifizierung als unzulässiges Spekulativangebot oder eine unzulässige Mischkalkulation hindeuten.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YYQM1PP